
FDP Bad Nauheim

„NACH DER WAHL IST VOR DER WAHL“ – DANKE FÜR DAS HERVORRAGENDE WAHLERGEBNIS

27.03.2021

Der Ortsverband der FDP Bad Nauheim bedankte sich am Samstag mit einem Blumengruß in Parteifarben und verteilte bei sonnigem Wetter Hornveilchen an die zahlreichen Passanten in der Stresemannstraße. „Dies ist ein herzliches Dankeschön an unserer Bad Nauheimer Wählerinnen und Wähler für ihr Vertrauen“, so Catherina Arlt, die Vorsitzende des Ortsverbands, die diese Idee von der FDP Friedrichsdorf übernommen hat. „Mit einem Ergebnis von 11,59% bei der Kommunalwahl, dem wiederholt besten aller Ortsverbände der Freien Demokraten in der Wetterau, und unserem zweitbesten seit Bestehen des Ortsverbands, sind wir sehr zufrieden“ betonte Peter Heidt. Viele Passanten nutzten die Gelegenheit Paula Preiß zur Wahl in die Stadtverordnetenversammlung zu gratulieren, welche sich als neues und jüngstes Mitglied in der neuen Fraktion glücklich zeigte über die erhaltene Zustimmung der liberalen Wählerschaft: „Ich bin sehr dankbar und brenne nun auf die neue Herausforderung und möchte am liebsten gleich loslegen.“

„Es ist sehr interessant, die Mitarbeit macht Spaß und ich fühle mich sehr wohl im Bad Nauheimer Ortsverband, der mich herzlich aufgenommen hat“ so Julius Ulowetz aus Rockenberg, mit 17 Jahren jüngstes Mitglied im Ortsverband und Teil der Standbesetzung. Wie der Ortsverband mitteilt, ist das derzeit auch bei den Wahlergebnissen deutlich spürbare zunehmende Interesse junger Menschen an liberaler Politik, sehr erfreulich und lässt auf weitere Interessierte hoffen.

„Dieses erneut gute Ergebnis bestätigt uns im Ortsverband in unserer Arbeit und wir sehen die erfreulich große Unterstützung der Bad Nauheimerinnen und Bad Nauheimer als Auftrag an, auch in den nächsten 5 Jahren die politische Arbeit in Bad Nauheim mitzuprägen und zu gestalten und werden diese Aufgabe mit viel Energie und Freude

angehen“, so Catherina Arlt. In einer Mitteilung des Vorstands an die Mitglieder heißt es: “Die Bundestagswahl im September steht bevor, die Vorbereitungen laufen, es gibt auch weiterhin viel zu tun und eine Verschnaufpause wird es dann frühestens im Herbst geben.“

